



BETRIEBSANWEISUNG

Geltungsbereich

**Umgang mit Maschinen, Geräten und
Arbeitsmitteln
Sicheres Benutzen
von Stehleitern**

*Felix Fechenbach
Berufskolleg*

08.02.2019

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Bei unsachgemäßem Handhaben und Aufstellen von Leitern besteht die Gefahr von Absturz von bzw. Umstürzen mit den Leitern.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

- Ungeeignete Aufstiege, wie z. B. Hocker, Stühle, Regale etc., dürfen wegen der Absturzgefahr anstelle von Leitern nicht benutzt werden.
- Vor dem Gebrauch der Leiter auf Eignung und Beschaffenheit achten
- Stehleitern dürfen nur zu den Zwecken benutzt werden, für die diese nach ihrer Bauart bestimmt sind. Die Verwendung einer Stehleiter als Anlegeleiter ist aufgrund der Gefahr des Wegrutschens der Leiterfüße, des Leiterkopfes und der Beschädigung der Gelenke unzulässig.
- Stehleitern nur in vollständig ausgeklapptem Zustand besteigen
- Stehleitern nur mit gespannten Spreizsicherungen bzw. vollständig abgesenktem Brückenheber benutzen. Es kann sonst zum ruckartigen Auseinandergleiten der Leiterschlenkel kommen, was zum Abstürzen des Leiterbenutzers führen kann.
- Stehleitern nicht ungesichert in Verkehrswegen aufstellen. Bei Arbeiten auf Verkehrswegen, z. B. in Türrähe oder Verkaufsbereichen mit entsprechend hohem Personenaufkommen, muss die Leiter gegen Umstürzen, z. B. durch eine zweite Person, gesichert werden.
- Keine schadhafte Leitern benutzen
- Stehleitern nur auf festem Untergrund aufstellen. Leiterfüße nicht auf Kisten, Steinen, Stein stapeln, Tischen oder unbefestigtem Untergrund aufstellen
- Nicht von Stehleitern übersteigen, da Stehleitern dabei zur Seite umkippen können
- Maximale Steighöhe einer Stehleiter berücksichtigen. Haltebügel von Stehleitern mit Plattform und die jeweils oberste Sprosse von beidseitig besteigbaren Sprossenstehleitern dürfen nicht bestiegen werden.
- Seitliches Hinauslehnen kann in Verbindung mit den bei jeder Tätigkeit mehr oder weniger stark auftretenden Kräften zum Umkippen der Leiter führen. Deshalb gilt es – ggf. durch mehrfaches Umstellen der Leiter bei umfangreichen Tätigkeiten – die Leiter möglichst direkt vor der Arbeitsstelle aufzustellen. Besonders bei Stehleitern ist es wichtig, dass nur nach vorn und nicht quer zur Steigrichtung gearbeitet wird.
- Stehleitern dürfen nur mit Schuhen begangen werden, die dem Fuß genügend Halt bieten. Schuhe ohne Fersenriemen sind z. B. nicht geeignet.
- Leitertransport: Stehleitern trägt man am sichersten zusammengeklappt in senkrechter Lage längs des Körpers. Die Mitnahme von Stehleitern auf Fahrtreppen und Fahrsteigen ist wegen der Gefahr des Verkantens und Hängenbleibens nicht zulässig.

VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Schadhafte Leitern müssen der Benutzung entzogen werden und dürfen erst nach sachgerechter Reparatur wieder benutzt werden. Deshalb müssen Schäden dem/der Vorgesetzten gemeldet werden.

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN, ERSTE HILFE



- Ruhe bewahren
- Ersthelfer heranziehen
- Notruf: 112
- Unfall melden

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

- Reparaturen, Wartungsarbeiten und Inspektionen dürfen nur von hiermit beauftragten Personen durchgeführt werden.
- Leitern müssen regelmäßig entsprechend den Einsatzbedingungen von einer beauftragten Person auf ihren ordnungsgemäßen Zustand kontrolliert werden. Die Zeitabstände für die Prüfung richten sich nach den Betriebsverhältnissen. Dies kann bei andauerndem, unter Umständen mit hoher Beanspruchung verbundenem Einsatz der Leitern eine tägliche Prüfung bedeuten.
- Zeitintervall für Prüfungen: hier eintragen
- Leiterbeauftragter: Name und Telefon

Datum: 08.02.2019

Unterschrift: